

Die Migrationswaffe

Vorwort

Wir in der Schweiz haben zwar genug eigene Probleme; aber in Deutschland geht es gespenstisch zu und her. Das kann auch uns bedrohen, denn was dort geschieht, ist höchst gefährlich. Man denke auch an TTIP, CETA und TISA – und nun an den „Krieg mit Migranten“. Eine Schweizer Politikerin hat letzthin geäussert, sie stehe hinter der deutschen Kanzlerin. Wenn sie nicht weiss, was dort eigentlich geschieht, ist es schlimm. Wenn sie es weiss, ist es noch schlimmer. Falls sie könnte, würde wahrscheinlich auch sie, wie ihr grosses Vorbild, die Grenzen öffnen. Man weiss es nicht und darf es nur befürchten.

Unsere Medien, soweit ich sie kenne – ich bin kein Fernseher und ein äusserst zurückhaltender Radiohörer - , begnügen sich anscheinend damit, irgendwelche organisatorischen Massnahmen zu kritisieren oder zu empfehlen oder spielen auf der Humanitätszither. Damit man weiss, was hinter all dem geschieht, was vordergründig geschieht, muss man sich bei jenen umschaun, die vom Mainstream als „Verschwörungstheoretiker“ verschrien werden. Man stellt dann sofort fest, dass diese derart übel Beleumdeten weder Verschwörungen anzetteln noch welche vermuten, sondern all das aufdecken, was den anderen, den Braven und Linientreuen, zu gefährlich oder verboten ist.

Gerhard Wisniewski und Michael Friedrich Vogt

sind für viele rote Tücher. Sie plaudern, als W: und V:, über „verheimlicht - vertuscht - vergessen: die Angst vor einem kritischen Bestseller“. Man muss das gehört haben, braucht nicht immer der gleichen Meinung zu sein, aber erhält Informationen, die sonst rationiert sind.^[11]

Ich habe mir ihr Gespräch angehört und es für euch (und natürlich auch mich) dem Sinne nach aufgezeichnet. Die fett gedruckten Untertitel fügte ich zur besseren Übersicht ein.

Ein Gesetz wird gebrochen

W: Ich hatte nicht vor, über die sogenannte Flüchtlingskrise zu schreiben. Doch die Lage wurde immer dramatischer.

V: Die Medien berichten nicht darüber, dass ein permanenter Gesetzesbruch stattfindet.

W: Das deutsche Rechtssystem wurde von Frau Merkel aufgelöst, als sie am 04.09.2015 die sogenannten Flüchtlinge durchwinkte. Das ist rechtlich nicht möglich. Es sind illegale Einwanderer. Wer zu illegaler Einwanderung anstiftet oder dabei Hilfe leistet, macht sich strafbar. Sie wurde von unerschrockenen Kritikern als oberste Schleuserin betitelt.

V: Es handelt sich um ein völliges Abdanken des Rechtsstaats.

W: Das ist praktisch ein Putsch von oben. Es ist auch gespenstisch, dass die politische Nomenklatura mitmacht. Ich war einmal am Münchner Hauptbahnhof und sprach mit Polizeibeamten, die Einwanderer durchschleusten. Ich sagte zu ihnen, dies seien illegale Einwanderer, und sie (die Beamten) brechen das Gesetz. Die erschrakten. Plötzlich wurde es ihnen bewusst.

Man erkennt hier, wie der Apparat von oben nach unten durchgeschaltet wird. Das ist erschreckend. Das Recht beginnt zu wanken. Deutschland hat eine ganz gefährliche Person an der Spitze des Staats, die dabei ist, das Rechtssystem aufzulösen.

Deutschland ist ein besetztes Land

V: Kann man das mit dem Putsch in der Ukraine vergleichen?

W: Ja. An der Spitze unseres Staates steht eine Person, die unter dem Einfluss der USA steht. Das ist im quasi besetzten Deutschland nicht anders möglich. Seine sogenannte Souveränität ist eine Illusion. Deutschland wird jetzt, wie die Ukraine, instrumentalisiert.

Die Ukraine wird als Waffe gegen Russland eingesetzt. Europa soll mithilfe der Migrationswaffe aufgelöst werden.

Diese sogenannten **Flüchtlinge kommen aus US-Kriegsgebieten**. Sie werden aus ihren Heimatländern vertrieben und vor allem nach Deutschland geschleust, wo wieder eine US-freundliche Regierung sitzt.

Flüchtlinge sind Opfer

V: Diese von den USA Vertriebenen sind ebenfalls Opfer.

W: Genau. Es ist ein Krieg gegen die Bevölkerung in Nordafrika und gegen die in Europa. Diese Flüchtlinge verlieren ihre Heimat. Die Bombenkriege und Revolutionen brachten in keinem Falle den versprochenen besseren Staat, wie es zur Begründung der Kriege hiess. Es wurde nur Chaos gebracht. Dadurch werden diese Massen zur Flucht angetrieben.

Deutschland wird quasi vergewaltigt

V: Die Kriegspolitik der USA (Libyen, Afghanistan, Irak, Syrien, Balkan, Jemen usw.) wird von der NATO, also auch von Deutschland, mitgetragen.

W: Deutschland wurde quasi zwangsrekrutiert. Keine deutsche Regierung kann sich dem entziehen. Wer es versucht, wird kaputtgemacht. Ein Beispiel ist Guido Westerwelle, der sich als Aussenminister in einer Sache, die Libyen betraf, quer stellte. In der Folge wurde die FDP in den Medien abgeschlachtet. Heute ist sie aus dem Bundestag verschwunden.^[12]

V: An der Spitze Deutschlands stehen heute zwei ehemalige DDR-Grössen. Sind die erpressbar?

W: Das ist schwer zu beurteilen, aber es muss eine Steuerung stattfinden.^[13]

Der deutsche Staat wurde aufgegeben

V: In welcher Art von Staat leben wir hier?

W: Es ist ungeheuerlich. Frau Merkel hat im Prinzip die Grenzen des Staats aufgegeben. Damit wurde der Staat aufgegeben. Allerdings existiert ein solch deutscher Staat schon seit der deutschen Wiedervereinigung nicht mehr. Es war auch keine deutsche Wiedervereinigung, sondern eine deutsche Auflösung. Im deutschen Einigungsvertrag, zum Beispiel auch von Wolfgang Schäuble ausgehandelt, **wurde die Definition des deutschen Staatsgebiets aus dem Grundgesetz entfernt**. Vorher stand in Artikel 23: Das deutsche Staatsgebiet setzt sich zusammen aus den Ländern Bayern, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg usw. Im Einigungsvertrag wurde diese Definition in die Präambel verschoben. Die ist allerdings kein rechtswirksamer Bestandteil eines Gesetzes oder eines Vertrags. Sie formuliert quasi nur seinen Geist. Damit ist das deutsche Staatsgebiet nicht mehr definiert.

Ein Staat definiert sich aus drei Komponenten: Dem Staatsvolk, dem Staatsgebiet und der Staatsgewalt. Eine fehlt nun. Es gibt also nur noch ein deutsches Volk, aber keinen deutschen Staat mehr. Das ganze ist eine Täuschung, weil es bewusst gemacht wurde. Man hat den Artikel 23 nicht einfach vergessen. Man hat den deutschen Staat aufgelöst. Frau Merkel hat die Grenzen freigegeben. Das ist nun aber nicht mehr ganz so illegal, weil die Grundlagen für diese Grenzen fehlen. Das kann man dem Stimmvolk allerdings nicht erzählen, sodass weiter davon ausgegangen wird, dass sie diesen Rechtsbruch beging. Das ist einfach weniger schrecklich.

Der Amtseid und das Recht

V: Das entbindet sie nicht von ihrem Amtseid.

W: Nein. Sie ist nicht nur an die Verfassung^[17], sondern auch an ihren Amtseid gebunden, der sie verpflichtet, Schaden vom deutschen Volke abzuwenden, nicht vom deutschen Staate. Also hat sie doch unverantwortlich gehandelt.

V: Hat unser Staat noch eine rechtliche Grundlage?

W: Die ist beschnitten. Es wird quasi ein Gewohnheitsrecht weitergeführt. Das Rechtssystem schwimmt, es wird auch nicht mehr wirksam kontrolliert. Mal wird es eingehalten, mal nicht, wie das Beispiel "Grenzen" zeigt. Das ist gefährlich. Man weiss nicht, welche Gesetze morgen nicht mehr beachtet werden - von der Regierung selbst.

Gebunden an Weisungen

V: Kein Staatsanwalt behandelt die tausendfach diesbezüglich eingereichten Klagen.

W: Unsere Staatsanwälte sind weisungsgebunden. Das heisst, Ermittlungen können durch Befehl von oben sofort gestoppt werden.

V: Frau Merkel kann also nicht geschehen, was zum Beispiel in Italien passierte, als ein Silvio Berlusconi vor Gericht gestellt wurde.

W: Unsere politische Klasse hat sich wirksam gegen jede strafrechtliche Verfolgung abgeschottet.

Keine Obergrenze für Flüchtlinge

V: Auf der Erde gibt es 60 Millionen Flüchtlinge. Was heisst das für uns?

W: Unsere Bundeskanzlerin sagt, es gebe keine Obergrenze für die Aufnahme. Das führt zur Zerstörung Deutschlands und anderer europäischer Länder.

V: Das ganze hat System. Es muss einen Plan geben.^[14]

W: Das stimmt. Es gibt in vielen europäischen Ländern zu wenig Nachwuchs. Was jetzt geschieht, ist ein Austausch der Bevölkerung. Seit langem gibt es eine nachwuchsfeindliche Politik. Das wird propagiert: Zerstörung der Familie, Berufstätigkeit der Frau, Homo-Ehe (nichts gegen einzelne Homosexuelle, sondern gegen die Propaganda), Angst vor Aids, Zwang zum Kondom, Warnung vor Gebärmutterhals durch Geschlechtsverkehr, Freigabe der Abtreibung und Verhütungsmittel. Durch dieses Bündel von Propaganda-Massnahmen brechen die Geburtenraten zusammen.

V: Zweistellige Zahl von Millionen nicht geborener Kinder.

Das UNO-Papier zu „Replacement Migration“^[15]

W: Ausgerechnet die drei Verlierer des 2. Weltkriegs, Deutschland, Italien und Japan, haben die niedrigsten Geburtenraten. Nun werden die Staaten mit Migranten regelrecht geflutet. Das ist kein Zufall. Seit 2000 gibt es dazu ein UNO-Papier. Darin wird von "Replacement Migration" gesprochen. Das bedeutet einen Ersatz der Bevölkerung, ein Mittel, um diese alternden Gesellschaften am Leben zu erhalten. Das ist also UNO-Politik. Darauf gibt Frau Merkel sehr viel.

V: Auch für die "Geberländer" bringt das Probleme. Zum Beispiel Syrien. Viele Menschen, die dort gebraucht werden, werden vertrieben. Damit wird das Land destabilisiert.

W: Die "Migrationswaffe" (von einer US-amerikanischen Wissenschaftlerin erfunden^[18]) wirkt in beide Richtungen. Die "Spenderländer" werden militärisch (junge Männer gehen weg) und wirtschaftlich geschwächt. Diese Migranten sind zum grossen Teil selbst Opfer.

Dieser UNO-Plan, "Replacement Migration", das Mittel gegen die Überalterung von Gesellschaften, fordert implizit diese Vertreibung. Dieses "frische Blut" kommt nicht freiwillig. Also muss es vertrieben werden. Das Beispiel Libyen. Es hatte tolle soziale Einrichtungen und Sozialleistungen, von denen wir nur träumen können. Deshalb müssen die Länder mit Krieg überzogen und die Menschen daraus verjagt werden. Das ist das unglaublich Zynische daran. Damit wird die UNO zu einem gefährlichen Diktator, der nicht dem Frieden dient und die Menschen verachtet.

UNO hilft den echten Flüchtlingen kaum

V: Dazu passt dies: Jordanien nimmt echte syrische Flüchtlinge auf.^[1] Die UNO hat nun die Tagesansätze für diese Menschen drastisch gekürzt.^[2] Das bewog die Menschen, erneut zu fliehen, zum Beispiel nach Europa. Deutschland hätte besser getan, die jordanischen Flüchtlingslager zu unterstützen, statt die Grenzen zu öffnen.

W: Dahinter steckt diese menschenverachtende Strategie der UNO, die bisher von vielen für human gehalten wurde.

Fachkräfte

V: Wie steht es um das Argument der UNO, es müsse etwas gegen die Überalterung getan werden.^[3]

W: Zu diesem Ersatz der Bevölkerung kommt der Begriff "Facharbeiter". Regional gibt es manchmal einen Mangel. National könnte man ihn quasi mit Bordmitteln beheben, zum Beispiel mit interner Migration. Der "Fachkräftemangel" ist ein Phantom. Er wurde geschaffen, um die Einwanderung zu rechtfertigen. Es gibt andere Daten. Zum Beispiel (offiziell) 3 Millionen Arbeitslose. Vermutlich gibt es aber 6 bis 9 Millionen, was man mit irgendwelchen Massnahmen

kaschiert (Fortbildung, Ein-Euro-Job...). Es gibt aber Hinweise, dass wir im Moment 2 Millionen Facharbeiter zu viel haben.

V: Beispiel: Ein Taxifahrer mit Fachhochschulabschluss.

W: Nicht nur Akademiker. Auch Leute mit Berufsabschluss finden keine Arbeit. Eigentlich gibt es diesen Mangel erst in der Zukunft, und zwar wegen der verfehlten Familienpolitik. Weshalb setzen wir nicht auf den (eigenen) Nachwuchs? Eine vernünftige Politik würde dazu die nötigen Anreize schaffen. Da dies nicht geschieht, spürt man die Absicht.

V: Sehr viel gut ausgebildete Leute verlassen Deutschland. ^[4] Deutschland gilt als eines der familienfeindlichsten Länder. Das war früher ganz anders.

W: Die Medien haben Auswanderershow. Auswanderer werden zu Stars aufgebaut. Es ist eine an Deutsche gerichtete Propaganda, auszuwandern. Der Zweck oder das Ziel: Die Bevölkerung Deutschlands, Europas soll ausgetauscht werden. ^[5]

Eine neue Form von Völkermord

V: Was hier geschieht, hat die UNO einmal charakterisiert.

W: Es handelt sich quasi um Völkermord. Es gibt eine UNO-Konvention über Verhütung und Bestrafung des Völkermordes vom Jahre 1948. ^[6] "Man darf keine Massnahmen verhängen, die auf die Geburtenverhinderung innerhalb einer bestimmten Gruppe gerichtet sind." Für einen Völkermord braucht es keine Erschiessung oder Vergasung. In Deutschland gibt es keine Zwangssterilisation, sondern ein Paket von Propagandamassnahmen, die auf die Sterilisierung hinauslaufen. ^[7] In Kombination mit der Masseneinwanderung wird dieser Straftatbestand ziemlich erfüllt oder wir bewegen uns nahe daran.

V: Das heisst, in ein paar Jahrzehnten wird es Reservate für die Bayern, Mecklenburger ... geben.

W: Die UNO hat ihre Politik gewandelt. Nach dem Kriege war sie menschenfreundlich. Ihre Menschenschieberei heute ist ein Gruselszenario.

Reaktionen in Deutschland

V: Welche Reaktionen kann man feststellen? Etwa in der Bundeswehr.

W: Die Bundeswehr hat einen Eid auf das deutsche Volk abgelegt, nicht auf die Regierung. Es gibt allerdings Unterschiede. Ein Reservist im Bundestag fordert dazu auf, bei der Betreuung der Migranten zu helfen. Andere lehnen das ab. Die Bundeswehr muss sich an erster Stelle mit dieser "Migrationswaffe" befassen. ^[9] Diese Menschen selbst sind Opfer.

Kasernen sind Unterkünfte für Migranten

V: Sie werden zum Teile auch noch in Kasernen untergebracht.

W: Deutschland ist ein Irrenhaus. Im Ausland gibt es viele Stimmen, die genau das sagen, die sich auch kaputt lachen oder schockiert und ungläubig reagieren. Unregistrierte Fremde, die sich nicht ausweisen können, werden in Einrichtungen des Militärs untergebracht. Da ist es dann vielleicht auch nicht weit zu den Waffenlagern. Es kommt vor, dass die deutschen Soldaten den Flüchtlingen Platz machen müssen. Darunter sind (wahrscheinlich viele) Terroristen. ^[10]

Widerstand wird Pflicht

V: Wir sind in einer Situation, wo Widerstand Pflicht wird.

W: Die legalen Möglichkeiten sind bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Die lethargische Bevölkerung muss auf die Strasse gehen. Dann muss man aufhören, die Propagandamedien zu konsumieren, den "öffentlich-rechtswidrigen Anstalten" den Finanzhahn abdrehen.

Man muss den neuen politischen Kräften wie etwa der AfD ^[16] eine Chance geben und kann immer noch überprüfen, ob das, was sie machen und wollen, brauchbar ist.

V: Schlimmer als das, was die im Moment Herrschenden anrichten, kann es nicht werden.

W: Unsere Bundesregierung führt, wie andere Diktatoren, Krieg gegen die eigene Bevölkerung. Frau Merkel ist für fast jede einzelne Vergewaltigung, für fast jeden einzelnen sexuellen Übergriff, für fast jeden einzelnen Taschendiebstahl, der an Silvester in Köln und anderswo stattgefunden hat, mitverantwortlich. Sie hat die Grenzen geöffnet und die Leute hereingeholt.

Zusammenbruch

V: Wir sind hier in Leipzig. Ich erinnere mich an 1989, als man den Politikern und den Medien nichts mehr glaubte. Für die Menschen hier ist das ein "Déjà -vu".

W: In beiden Situationen wurden Grenzen aufgegeben.

Danke

V: Herzliches Dankeschön für deine Arbeit.

W: Ich danke dem Verleger Jochen Kopp, dass er den Mut hatte, mein Buch zu verlegen. Auch an dich geht mein Dank.

Anmerkungen und Quellen (von mir beigezeichnet)

^[1] Auch Syrien wird von den USA und ihren Spießgesellen ohne Grund zerschlagen. Das war schon Ende 2001 beschlossene Sache. Siehe Anmerkung 14.

^[2] <http://www.zeit.de/politik/ausland/2014-10/welternaehrungsprogramm-kuerzungen-syrien>
Vereinte Nationen

UN kürzen Hilfe für Flüchtlinge in Syrien und der Türkei drastisch

Das Welternährungsprogramm reduziert die Hilfe für syrische Flüchtlinge um 40 Prozent. In der Türkei will man gar kein Essen mehr ausgeben. Grund sei Geldmangel.

14. Oktober 2014, 3:15 Uhr / Aktualisiert am 14. Oktober 2014, 3:20 Uhr Quelle: ZEIT ONLINE, afp, fst

^[3] Vielleicht steckt auch die Vorstellung von einem „sittlichen Verfall“ dahinter. Einer Überalterung kann man mit mehr Nachwuchs begegnen. Siehe Anmerkung 15.

^[4] <http://de.statista.com/statistik/daten/studie/157440/umfrage/auswanderung-aus-deutschland/>

Im Jahr 2014 sind 914.241 Menschen aus Deutschland fortgezogen.

[5] Siehe meine „VUP – Die Zeitung“, Nr. 3: Die USA zerstören Europa, schreibt ein amerikanischer Historiker

[6] <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19994549/201406110000/0.311.11.pdf>

Übersetzung¹
0.311.11

Übereinkommen vom 9. Dezember 1948

über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes

Abgeschlossen in New York am 9. Dezember 1948

Von der Bundesversammlung genehmigt am 9. März 2000²

Schweizerische Ratifikationsurkunde hinterlegt am 7. September 2000

Für die Schweiz in Kraft getreten am 6. Dezember 2000

(Stand am 11. Juni 2014)

Art. I

Die Vertragsparteien bestätigen, dass Völkermord, ob im Frieden oder im Krieg begangen, ein Verbrechen gemäss internationalem Recht ist, zu dessen Verhütung und Bestrafung sie sich verpflichten.

Art. II

In dieser Konvention bedeutet Völkermord eine der folgenden Handlungen, die in der Absicht begangen wird, eine nationale, ethnische, rassische oder religiöse Gruppe als solche ganz oder teilweise zu zerstören:

a) Tötung von Mitgliedern der Gruppe;

b) Verursachung von schwerem körperlichem oder seelischem Schaden an Mitgliedern der Gruppe;

c) vorsätzliche Auferlegung von Lebensbedingungen für die Gruppe, die geeignet sind, ihre körperliche Zerstörung ganz oder teilweise herbeizuführen;

AS 2002 2606; BBI 1999 5327

¹ Der französische Originaltext findet sich unter der gleichen Nummer in der entsprechenden Ausgabe dieser Sammlung.

² AS 2002 2605

d) Verhängung von Massnahmen, die auf die Geburtenverhinderung innerhalb der Gruppe gerichtet sind;

e) gewaltsame Überführung von Kindern der Gruppe in eine andere Gruppe.

[7] "Familie" wird den Menschen vergällt und auch nicht gefördert.

[8] Autor der Bücher "verheimlicht-vertuscht-vergessen". Das aktuelle ist "2016".

Diese Bücher erscheinen neu im Kopp-Verlag. Das Thema "Flüchtlinge" ist anderen anscheinend zu heiss.

[9] Es ist ein Krieg, in dem statt mit Gewehren und Kanonen mit Menschenleibern geschossen wird und statt Bomben Migranten einfallen.

[10] Siehe dazu auch meine „VUP – Die Zeitung“

Nr. 3: Die USA zerstören Europa, schreibt ein amerikanischer Historiker

Nr. 4: Plaudereien im US-amerikanischen Generalstab - Libyam esse delendam

Nr. 11: GERMANIAM ESSE DELENDAM – „Deutschland – ein Schauermärchen“

Nr. 20: Putin klagt USA, Saudis und die Türkei als ISIS-Finanziers an

Nr. 30: Die Flut – so wird Deutschland abgeschafft

Nr. 31: Das Verschwinden des Rechtsstaats und das Versagen der politischen Elite

(Ein paar Hunderttausend sogenannte Flüchtlinge sind auch untergetaucht. Die müssen sich auf kriminelle Weise durchschlagen.)

[11] <https://www.youtube.com/watch?v=wzE73CexlWA>

Gerhard Wisnewski^[8] im Gespräch mit Michael Friedrich Vogt

[12] <http://www.n-tv.de/politik/Angriff-auf-Libyen-binnen-Stunden-article2881341.html>

Freitag, 18. März 2011

Westerwelle: Deutschland beteiligt sich nicht an Krieg

"Angriff auf Libyen binnen Stunden"

Gegen Libyen billigt der UN-Sicherheitsrat bei deutscher Enthaltung "alle erforderlichen Maßnahmen" außer Bodentruppen. Frankreich kündigt Luftschläge "in einigen Stunden" an. Deutschland werde sich "an einem Krieg, an einem militärischen Einsatz in Libyen nicht beteiligen", sagt Außenminister Westerwelle. Zur Entlastung der NATO erwägt die Bundesregierung aber einen Awacs-Einsatz über Afghanistan.

[13] Falls Angela Merkel und Joachim Gauck für die Stasi (Ministerium für Staatssicherheit) in der DDR arbeiteten, wären sie erpressbar.

[14] Pläne aus den USA zur Migrationswaffe (Kriege gegen Libyen, Irak, und Syrien waren schon 2001 geplant). Siehe Anmerkung 10.

[15] Replacement Migration

<http://www.migration-info.de/artikel/2000-07-04/un-bevoelkerungsabteilung-bericht-ersatzmigration>

UN-Bevölkerungsabteilung: Bericht zu „Ersatzmigration“

4. Juli 2000

Ralf Ulrich

Die Bevölkerungsabteilung der Vereinten Nationen hat den Volltext des Berichts „Replacement Migration: Is it a Solution to Declining and Ageing Populations?“ im Internet veröffentlicht. über die Ergebnisse dieser Studie wurde bereits nach einer Vorabmeldung vor einigen Monaten in den deutschen Medien ausführlich berichtet. Die Studie definiert „Ersatzmigration“ als das Ausmaß von Zuwanderung, welches ein Land brauchen würde, um die Auswirkungen von Bevölkerungsrückgang und Alterung als Folgen geringer Fruchtbarkeit und zunehmender Lebenserwartung zu kompensieren.

[16] AfD zum Thema Flüchtling:

Als Reaktion auf die stark steigenden Flüchtlingszahlen legte der Bundesvorstand Anfang September 2015 ein Strategiepapier zur Migrations- und Asylpolitik vor. Darin fordert die Partei die Wiedereinführung von Kontrollen an den deutschen Grenzen, ein 48-Stunden-Asylverfahren in Grenznähe und die Abschaffung des sogenannten „Taschengelds“ für Asylbewerber. Zudem sollen Menschen aus Staaten, die als sichere Herkunftsländer eingestuft werden, keinen Asylantrag mehr stellen dürfen.[...]

Im November 2015 verabschiedete der Bundesparteitag eine Resolution, in der die Partei eine Unterordnung des Asylrechts unter die Sicherheit des Staates und seiner Bevölkerung forderte, sowie Obergrenzen bei der Aufnahme von Flüchtlingen und eine Abschaffung des Familiennachzugs.[...] (Wikipedia zu „AfD“)

[17] Die deutsche Verfassung wird „Grundgesetz“ genannt. Die Präambel lautet wie folgt: „Im Bewußtsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen, von dem Willen beseelt, als gleichberechtigtes Glied in einem vereinten Europa dem Frieden der Welt zu dienen, hat sich das Deutsche Volk kraft seiner verfassungsgebenden Gewalt dieses Grundgesetz gegeben.“

Die Deutschen in den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen haben in freier Selbstbestimmung die Einheit und Freiheit Deutschlands vollendet. Damit gilt dieses Grundgesetz für das gesamte Deutsche Volk.“

[18] Kelly M. Greenhill, Weapons of Mass Migration